

7/4 Hohe Nervosität. Mit Gustav spazieren.- Nachm. gepackt, plötzl. Abreise-Entschluss.- Miss Roberts (Hals) mit Fr. Rothenstein da.- Beim Verleger. Allgemein Entrüstung über Reigen; Verlogenheit, Feigheit. Aerger.- Kopfw. Traf Kapper.

Duncan mit O.- Richard und Hugo.- Frauen -

8/4 Früh nach Haus.- Hugo bei mir.-

Mit Bahr, der mich zur Bahn geleitet.-

Reise nach Linz. Ankunft, Regen, Hotel Erzherzog Karl, der Wirth, Gespräch.-

9/4 Linz. Spazierg. an der Donau.- Verändert.- Abreise. Gelesen Casanova, letzter Band, der alternde; préocc. durch „Reigen“-Gmunden.-

10/4 Gmunden.- Regen.- Schnee. Stundenlang spazieren.- In vollkommen alberner Weise préocc. durch das was „vielleicht“ über den Reigen stehen mag. Empfindung wie verfolgungswahnsinnig, monomanisch; zugleich heftige Beschämung.- Telegramm von Freund, dass ein „wüthender Angriff“ in der Dtsch. Ztg., irritirt mich neu (hatte absichtl. Observer Auftrag gegeben mir nichts zu schicken). Im Regen zur Bahn, ein Brief an O.-

Lese über Hebbel und Grillparzer, von L. A. Frankl.

11/4 Regen. Brief O.- Bahn, Abfahrt. Attnang. Director Cavar; leichtes Gefühl des Staunens, dass er mit mir redet, aus der absolut wahnsinnigrenzenden Verfolgungs-idee heraus. Ankunft Wien.- Zu O. woselbst Fr. Rothenstein.-

12/4 S. Ostern. Regen.- Sanatorium, zur Frau Dr. Wassing (Collegengattin, Gastein). Erschrak über das Altwerden - meiner Altersgenossen.-

Bei O.- Heiratsgespräche, durch Kindermädchenzank entstanden.- Pötzleinsdorf. Besichtigung.-

13/4 Ostermontag.- O.- Blöds. Nervosität. Spaziergang.-

Nm. Roman.- O. Schwarzkopf.-

14/4 Paul Goldmann, zufällig Stadt.- (Glaubte mich auf Reisen.) Bei Grethel.- Nm. F.; mir klagend dass ihr Gel. sie betrüge.- Basch, Interview, über den Körper Censur Erlass.- Mit Paul Goldmann bei O.

15/4 Vm. O.- Abds. O., mit Gust. Schw. und Paul G.-

16/4 Vm. bei Hugo (Strauchgasse; er war in der Nase operirt).- Paul G. zu Tisch bei mir.-

Nm. bei Richard in Rodaun. O. sang.- Paul G.- Leo Vanjung.- Mit letzterm zurück.-